



*"Hier kommt nun Edward Bär die Treppe herunter, rumpel-di-pumpel, auf dem Hinterkopf, hinter Christopher Robin. Es ist dies, soweit er weiß, die einzige Art, treppab zu gehen, aber manchmal hat er das Gefühl, als gäbe es in Wirklichkeit noch eine andere Art, wenn er nur einmal einen Augenblick mit dem Gerumpel aufhören und darüber nachdenken könnte".*

Pu, der Bär - A. A. Milne

- [Arbeitsweise](#)
- [Installation/Deinstallation](#)
- [Aufruf mit Parameter](#)
- [Optionen](#)
- [Häufig gestellte Fragen](#)
- [Versionsunterschiede](#)
- [Lizenzvereinbarung](#)
- [WinJump im Internet](#)

# Arbeitsweise

WinJump ist ein Tool, das die Arbeit mit dem Explorer vereinfacht.



Sind sie es nicht auch leid, sich erst durch etliche Verzeichnisse klicken zu müssen, bis sie das gewünschte Verzeichnis gefunden haben? Diese Mühe hat nun ein Ende. Geben sie einfach nur den Verzeichnisnamen im WinJump-Fenster ein und WinJump öffnet den Windows Explorer, die Eingabeaufforderung oder jeden beliebigen Dateimanager mit dem gewünschten Verzeichnis.

Die Eingabe muss dabei folgendem Format entsprechen:

[<Laufwerk>:]<Zielordner>

Zielordner entspricht dabei dem Namen des Ordners, der angesprungen werden soll. Die Eingabe von System bewirkt beispielsweise einen Sprung zum Ordner C:\WINDOWS\SYSTEM. Dabei ist das Zeichen " \* " als Wildcard am Anfang oder Ende des Ordernamens zulässig (z.B. Sys\*). Es ist zu beachten, dass immer der erste Ordner, der dem Suchbegriff entspricht angesprungen wird, auch wenn es eventuell mehrere Ordner mit dem gleichen Namen geben sollte.

Die Eingabe des Laufwerksbuchstabens ist optional. Sollten sich auf verschiedenen Laufwerken Ordner mit gleichen Namen befinden, so kann hier die Suche auf ein bestimmtes Laufwerk beschränkt werden. (Zur Festlegung der Suchreihenfolge für bestimmte Laufwerke siehe auch: Aufruf mit Parameter.)

WinJump verankert sich in der Taskleiste im SystemTray direkt neben der Uhr.



Ein Klick mit der rechten Maustaste eröffnet das Kontextmenü aus dem direkt in das Rootverzeichnis des gewünschten Laufwerkes gesprungen werden kann.



Ein Doppel-Klick mit der linken Maustaste startet den Dialog zur Eingabe eines Ordner-Namens (s.o).

Ein Einfach-Klick mit der linken Maustaste startet den eingestellten Browser mit dem als Quickjump definierten Ordner.

Wenn bei der Auswahl die "Shift"-Taste gedrückt ist startet unabhängig von der gewählten Einstellung die Eingabeaufforderung.

Wenn bei der Auswahl die "Strg"-Taste gedrückt ist startet unabhängig von der gewählten Einstellung der Windows-Explorer.

Help file generated by VB HelpWriter.

# Installation

## **Installation:**

Entpacken Sie die Archivdatei in ein temporäres Verzeichnis (Achten Sie darauf, dass das Verzeichnis keine langen Pfadnamen enthält, da es sonst beim Installieren zu Schwierigkeiten kommen kann).  
Selektieren Sie die Datei "winjump.inf" und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste.  
Wählen Sie nun den Menüpunkt "Installieren" aus. Das Installationsskript installiert WinJump automatisch in das Windows Verzeichnis und legt Verknüpfungen im Startmenü an.

## **Deinstallation:**

Das Programm kann automatisch deinstalliert werden. Wählen Sie in der Systemsteuerung das Icon "Software" aus und deinstallieren Sie WinJump indem Sie den Eintrag "WinJump (Uninstall)" auswählen.

# Aufruf mit Parameter

Folgende Parameter sind möglich:

**WinJump.exe [/i] [/d<Laufwerke>]**

Der Parameter `/i` veranlasst WinJump automatisch einen neuen Index zu erstellen. Werden dabei mit dem Parameter `/d<Laufwerke>` noch Laufwerksbuchstaben mitgegeben, so wird der Index nur über die entsprechenden Laufwerke neu erstellt.

Wird der Parameter `/d<Laufwerke>` alleine mitgegeben, so werden bei der Suche nach dem entsprechenden Verzeichnis nur die in der Parameterliste `<Laufwerke>` angegebenen Laufwerke in die Suche einbezogen. So lassen sich beispielsweise einzelne Laufwerke von der Suchliste explizit ausschließen, indem sie nicht mit in die Parameterliste mit aufgenommen werden. Wird der Parameter `/d` nicht mitgegeben, so werden für die Suche und die Indexerstellung alle Laufwerke, die keine Wechselmedien enthalten herangezogen.

Beispiele:

**WinJump.exe /i**

WinJump erstellt automatisch einen Index über alle Verzeichnisse in Laufwerken, die keine Wechselmedien (Disketten, CD-ROMs) enthalten und beendet sich.

**WinJump.exe /dcde**

WinJump arbeitet nur mit den Laufwerken C: D: und E:

**WinJump.exe /i /dcd**

WinJump erstellt automatisch einen Index über alle Verzeichnisse in den Laufwerken C: und D: und beendet sich.

**WinJump.exe /a**

WinJump startet und erstellt gemäß der im Optionsdialogfeld getroffenen Einstellung den Index neu oder nicht.

Help file generated by VB HelpWriter.

# Optionen

Where do you want to jump today?

**Optionen**

**Autostart**

Index erstellen  
 Index nicht erstellen

**Sound**

Ein  
 Aus

**Standard Browser**

Windows Explorer  
 MS-DOS Prompt  
 Benutzerdefinierter Browser

**Windows NT**

Eingabeaufforderung unter NT:

CMD.EXE  
 COMMAND.COM

**Benutzerdefinierter Browser**

Befehlszeile:

Parameter:  (%d = Pfad des gefundenen Ordners)

**Quick-Jump**

Pfad:

Browser maximiert starten

Autostart

Sound

Standard Browser

Windows NT

Benutzerdefinierter Browser

Quickjump

Browser maximiert starten

Zusätzliche Optionen:

Ordner von der Indexroutine ausschließen

Programm immer in der Taskbar anzeigen

Help file generated by VB HelpWriter.

## Häufig gestellte Fragen (FAQs)

**Frage:** Das Programm bringt in der Status-Leiste die Meldung "Ordner nicht gefunden!" obwohl der Ordner existiert. Was ist zu tun?

**Antwort:** Erstellen Sie den Index mit "Datei - Index erstellen" neu.

**Antwort:** Prüfen sie, ob der gesuchte Ordner ein Unterordner von Ordnern ist, die in der Datei WinJump.ini von der Indexerstellung ausgeschlossen worden sind (defaultmäßig: Startmenü und Desktop). Entfernen sie ggf. die entsprechenden Einträge im Abschnitt [ExclusiveOrdner], beenden und starten Sie das Programm nochmals und erstellen Sie den Index neu.

**Frage:** Das Programm springt bei mehreren Ordner gleichen Namens, in den falschen Ordner. Was kann ist tun?

**Antwort:** WinJump springt in der vorliegenden Version immer zum ersten Ordner den es findet. (An einer Auswahlliste bei mehreren gefundenen Ordnern gleichen Namens wird gearbeitet) Lösung: Befinden sich die Ordner auf unterschiedlichen Laufwerken, dann stellen Sie den Laufwerksbuchstaben dem Ordner voran: z.B. e:muster

**Frage:** Das Programm springt nicht in den Ordner "Startmenü". Warum?

**Antwort:** In der Grundeinstellung von WinJump werden die Ordner "Startmenü" und "Desktop" von der Indexroutine ausgeschlossen. Wenn Sie trotzdem zu diesen Ordnern springen müssen, öffnen Sie die Datei `WinJump.ini` in ihrem Windows-Verzeichnis und entfernen Sie die entsprechenden Einträge im Abschnitt `[ExclusiveOrdner]`.

**Frage:** Das Programm lässt sich nicht korrekt deinstallieren. Die Einträge im Startmenü bleiben erhalten, alle Programmdateien werden hingegen korrekt gelöscht.

**Antwort:** Dies ist ein Fehler, den nur die Version 2.1 und 2.2 betrifft. Installieren Sie die aktuelle Version von WinJump und deinstallieren Sie diese wieder, dabei werden auch die Einträge älterer Versionen aus dem Startmenü entfernt.

**Frage:** Welche Systemvoraussetzungen benötigt WinJump?

**Antwort:** WinJump läuft unter Windows 95, Windows 98, Windows NT (mit SP3) und Windows 2000.



# Versionsunterschiede

## Version 2.2b:

- Bug fixed: Order mit dem Namen ""#"" werden von der Index-Routine korrekt erkannt und bringen das Programm nicht mehr zum Absturz
- Bug fixed: Fehler bezügl. einer DDE-Fehlermeldung beim Start des MS-Explorers beseitigt.
- Bug fixed: Fehler bezügl. eines titellosen Fensters, das beim Start des MS-Explorers erscheint beseitigt
- Die maximale Länge eines Pfades wurde auf 256 Zeichen festgelegt, dadurch wird verhindert, dass das Programm in eine Endlosschleife läuft, wenn die Index-Routine auf einem Linux/Samba-Laufwerk ausgeführt wird, auf dem es Symlinks gibt, die "im Kreis herum führen".

## Version 2.2a:

- Bug fixed: Die Installationsroutine springt in den Ordner, in den entpackt wurde (Version 2.6 des "Packet Builder", statt Version 2.5.2)
- Bug fixed: Fehler in der Deinstallationsroutine behoben - jetzt wirklich ;-) (Einträge aus den Startmenü werden entfernt, Hilfe-Dateien werden gelöscht)
- Bug fixed: Internetverknüpfung im Startmenü zeigt jetzt auf [www.winjump.de](http://www.winjump.de)
- Das "alte" Icon mit dem grauen Pfeil wurde wieder in das Programm aufgenommen
- Der Explorer wird nicht mehr minimiert gestartet, wenn der letzte Zustand des Explorers minimiert war
- Das Repaint-Verhalten der Anwendung während der Indexerstellung überarbeitet.
- Bug fixed: fehlerhafter Eintrag in der Systemsteuerung ("Winjump32 unter "Akustische Signale") entfernt

## Version 2.2:

- Instanzenhandling hinzugefügt: Es kann nur noch eine Instanz der Programmes ausgeführt werden. Wird eine zweite Instanz gestartet (z.B. über einen Shortcut), so wird das Eingabefenster der schon gestarteten Instanz angezeigt
- Der Hintergrund des Hauptfensters wird jetzt nicht mehr standardmäßig in hellgrau dargestellt, sondern richtet sich nach den Einstellungen des Optionesmenü des Desktops, bzw. den dort eingestellten "Themes"
- Überarbeiteter Optionen-Dialog
- Der Explorer wird nicht mehr standardmäßig im Vollbildmodus gestartet
- Optional können alle eingestellten Browser im Vollbildmodus gestartet werden
- Die Anzahl der Ordner in der Liste der letzten angesprungenen Ordner wurde von vier auf acht erhöht.
- Hilfe-Datei angepasst
- diverse kleinere Anpassungen
- neue Internet-Adresse: [www.winjump.de](http://www.winjump.de)
- Fehler in der De-Installationroutine behoben

## Version 2.1:

- Wegfall des Zusatzes "32" im Namen "WinJump32"  
Neuer Name: **WinJump**
- Neue Funktion "QuickJump" implementiert

- Optionen Dialog um QuickJump-Eintrag erweitert
- TaskBar-Icon um Einfach-/Doppel-Klick-Verhalten erweitert (Einfach-Klick für QuickJump - Doppel-Klick für WinJump-Dialog)
- Laufwerksbezeichnungen werden in der Laufwerksliste angezeigt
- Help-Aufruf ins Kontextmenü des Tray-Icons eingebunden
- Bei Auswahl eines Laufwerkes aus dem Kontextmenü wird bei
  - gedrückter Shift-Taste die Eingabeaufforderung geöffnet
  - gedrückter Strg-Taste der Explorer™ geöffnet
 (unabhängig von der Standardeinstellung)
- Neues Bitmap für Splash-Screen / Info-Dialog
- Ausrichtung des Info-Dialogs auf Bildschirm-Mitte
- Bug fixed: Option "Arbeitsweise" aus dem Hilfethemen-Dialog verzweigt jetzt richtig auf den Abschnitt "Arbeitsweise" statt auf "Aufruf mit Parameter" (winhelp.cnt geändert)
- Bug fixed: Laufwerk "T" wird nun korrekt erkannt, Laufwerk "U" wird nicht mehr doppelt erkannt

#### Version 2.01:

- Aufruf durch zusätzlichen Ini-Eintrag so modifizierbar, dass das Programm immer in der Taskleiste sichtbar ist und dadurch durch die Tastenkombination [ALT]+[TAB] erreichbar bleibt

#### Version 2.0:

- Aufruf mittels Tray-Icon aus der Taskleiste heraus
- Kontextmenü für Tray-Icon erstellt
- Direktaufruf von Rootverzeichnissen (auch von Removable-Laufwerken wie Disketten-Laufwerk, CD-Rom, Zip-Drive, etc.) über Kontextmenü möglich
- Neue Icons mit bis zu 256 Farben erstellt (sowohl für 32x32 als auch 16x16 Auflösung)
- Toolbar grafisch überarbeitet (256-Farben Bitmaps)
- Toolbar um Hilfe-Button ergänzt
- Automatische Indexerstellung bei Systemstart über Menüpunkt Optionen abschaltbar
- Abfrage für Automatische Indexerstellung bei Systemstart während der Installation hinzugefügt
- Soundunterstützung verfügbar
- Wav-Dateien für Soundunterstützung über Systemsteuerung ð Akustische Signale frei wählbar
- Neues Bitmap für About-Dialog
- Splash-Screen hinzugefügt
- Das Archiv wird nun nicht mehr mit "WinZip-Selfextractor" sondern mit "Paquet Builder 2.0.3" erstellt.
- Hilfe-File mit neuer Version 4.2.9 des VB HelpWriter32 Lite-Version erstellt (anstatt mit der 16Bit Version)
- Indexdateien werden vor dem erneuten Erstellen gelöscht
- Bug fixed: Bei Programmstart wird unter Windows NT in Verbindung mit einem Zip-Laufwerk keine Fehlermeldung mehr ausgegeben, wenn kein Meduim eingelegt ist

#### Version 1.11:

- Eintrag ins Startmenü geändert: Die Versionsnummer wird im Haupteintrag und nicht mehr im Untermenü angezeigt, womit die Anwendung immer an erster Stelle des Menüs steht und nicht mehr an letzter
- Hilfedatei überarbeitet
- Routine zum Erkennen der Laufwerke überarbeitet
- Aufruf der Hilfedatei mittels Funktion WinHelp anstatt ShellExecute
- Menü erweitert um die Punkte "FAQs" "Was ist neu?" und "E-Mail an Autor"
- E-Mail Client mittels Internet Hyperlink aus dem Menü aufrufbar

#### Version 1.1:

- Indexerstellung über das Menü jetzt auch auf einzelne Laufwerke möglich
- Jump-Button und About-Dialog grafisch überarbeitet
- Eingabeaufforderung unter Windows NT frei wählbar (command.com oder cmd.exe als Shell)
- Fokus wird nun auch bei Tast-Wechsel in das Eingabefeld gesetzt
- Ordner, die von der Indexroutine ausgeschlossen werden sollten können nun frei gewählt werden
- Bug fixed: Bei Auswahl eines Ordners aus der Liste der letzten vier benutzten Ordner entsteht kein leerer Eintrag mehr

#### Version 1.03:

- Wurde während der Laufzeit des Programmes ein Laufwerk hinzugehängt, für das noch keine Indexdatei erstellt wurde, so wurde die Suche mit einer Fehlermeldung abgebrochen, nun wird die Suche nach der Fehlermeldung fortgeführt
- Probleme mit gelegentlich doppelter Abspeicherung in der Liste der letzten vier geöffneten Ordner behoben

#### Version 1.02:

- Fehlermeldung, die bei Verzeichnissen auf die man keinen Zugriff hat erscheint, kann ausgeblendet werden
- Die Eingabe eines Ordnersnamens ist optional, wenn ein gültiger Laufwerksbuchstabe eingegeben wird. So ist ein Sprng in Root-Verzeichnisse möglich
- Menüelement für "Benutzerdefinierte Shell" in Symbolleiste wird grau und inaktiv dargestellt, wenn keine Shell im Optionen-Dialogfeld eingetragen ist
- Bug fixed: Auch Verzeichnisse, die das Archivbit gesetzt haben werden bei der Indexerstellung berücksichtigt

#### Version 1.01:

- Erweiterte Prüfung des Eingabefeldes
- Installationsskript angepasst
- Bug fixed: Auch unter Windows NT™ wird der in der Editbox eingegebene Text nun rechtsbündig anstatt mittig ausgerichtet

#### Version 1.0:

- Fehlerhandling überarbeitet
- Fehlermeldungen erweitert
- Layout überarbeitet
- Dialogfeld "Optionen" hinzugefügt
- Symbolleiste hinzugefügt
- Installationsskript erstellt
- die Möglichkeit eine selbstdefinierte Shell zu starten hinzugefügt

#### Version 0.91 (beta):

- Fehlerhandling überarbeitet
- Fehlermeldungen erweitert

- Version-Handling hinzugefügt

Version 0.9 (beta):

- erste Beta-Version

Anforderungen mit Realisierungsplanung:

- Auswahlliste, wenn mehrere Ordner gefunden werden  
Realisierung: 2.4
- Favoritenliste, für häufig genutzte Ordner  
Realisierung: Version 2.3

Help file generated by VB HelpWriter.

# Lizenzvereinbarung

WinJump ist Freeware. :-)

Dennoch gibt es einige Dinge zu beachten:

Sie sind berechtigt:

- Das Programmpaket in der vorliegenden Form und unter Beachtung und Anerkennung dieser Lizenzvereinbarung zu nutzen und unentgeltlich weiterzugeben.

Sie sind nicht berechtigt:

- Die Software ganz oder teilweise zu vermieten oder entgeltlich weiterzugeben.
- Das Archiv in der vorliegenden Version zu ändern, Dateien daraus zu entfernen oder hinzuzufügen.
- Die Software zurückzuentwickeln (reverse engineering), zu dekompileieren, zu disassemblieren oder auf andere Weise zu versuchen den Quellcode der Software zugänglich zu machen, die Software zu ändern, zu übersetzen oder davon abgeleitete Produkte zu erstellen.

Haftungsausschluss:

- Der Lizenznehmer übernimmt das Softwareprodukt, nachdem er es geprüft hat, wie es ist. Dem Lizenznehmer ist bekannt, dass es nach Stand der Technik nicht möglich ist, ein von Fehlern vollkommen freies Programm zu erstellen. Der Lizenzgeber haftet im Rahmen der Erfüllung dieses Vertrages nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Der Autor ist in keinem Falle ersatzpflichtig für irgendwelche indirekten, folge- oder ähnlichen Schäden (eingeschlossen sind Schäden aus entgangenem Gewinn oder Verlust von Daten), die aufgrund der Benutzung der Software oder der Unfähigkeit die Software zu verwenden, entstehen, selbst wenn der Autor von der Möglichkeit solcher Schäden unterrichtet worden ist.

Allgemein:

- Alle Rechte bleiben beim Programmierer/Autor der Software.
- Diese Vereinbarung kann nur durch eine mit dieser Lizenz ausgelieferte Zusatzlizenzvereinbarung oder durch ein anderes, sowohl von Ihnen als auch vom Autor unterzeichnetes schriftliches Dokument geändert werden. Sollten Sie Fragen zu dieser Vereinbarung haben oder sich aus anderen Gründen mit dem Autor in Verbindung setzen wollen, wenden Sie sich bitte an: [v.herrmann@gmx.de](mailto:v.herrmann@gmx.de)

# WinJump im Internet

WinJump zum Download im Internet:

<http://www.winjump.de>

Programmierer:  
Volker K. Herrmann  
D-70499 Stuttgart

E-mail: [v.herrmann@gmx.de](mailto:v.herrmann@gmx.de)

Help file generated by VB HelpWriter.

# Autostart

## Autostart:

- Index erstellen:  
Ist diese Option aktiviert, werden die Indexdateien bei jedem Systemstart automatisch erstellt. Somit wird sicher gestellt, dass sie immer auf dem aktuellsten Stand sind und alle Ordner gefunden werden können. Es wird empfohlen diese Einstellung zu wählen.
- Index nicht erstellen:  
Ist diese Option aktiviert, so werden die Indexdateien nicht automatisch erstellt. Wird ein neuer Ordner erstellt, so muss der Nutzer die Indexdateien über den entsprechenden Menüpunkt manuell erstellen. Diese Option wird nur empfohlen, wenn auf einem System gearbeitet wird, das auf sehr viele Laufwerke beinhaltet und/oder an ein Netzwerk angeschlossen ist, da auf solchen Systemen die Indexerstellung evtl. einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

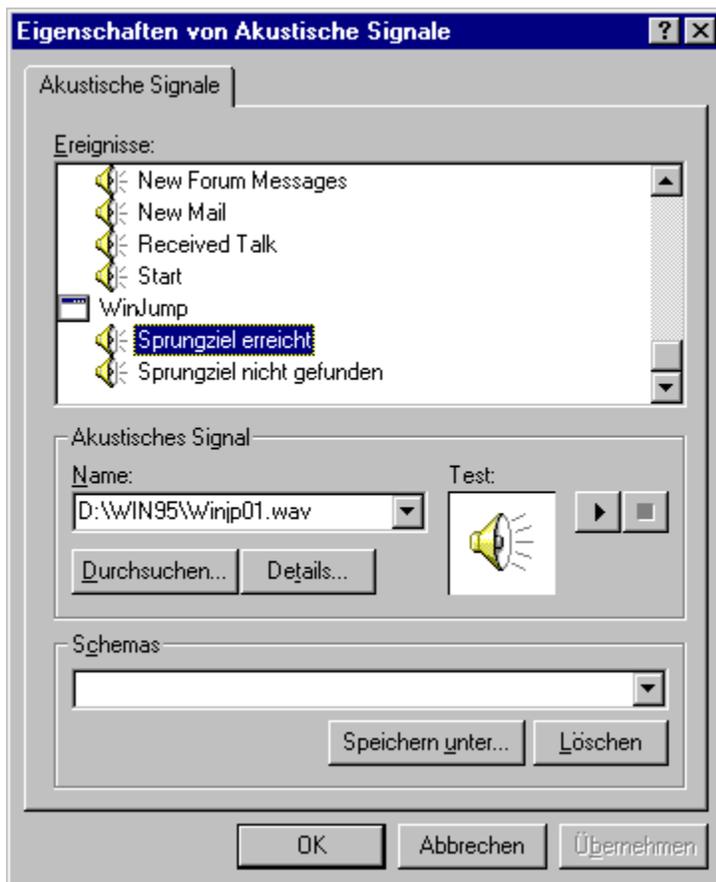
# Sound

## Sound:

- Ein:  
Ist diese Option aktiviert, so können verschiedenen Aktionen von WinJump Sounds ein Form von Wav-Dateien zugeordnet werden. Diese Zuordnung findet in der Systemsteuerung statt:



Akustische Signale



- Aus:  
Ist diese Option aktiviert, so wird die Soundunterstützung deaktiviert.

Help file generated by VB HelpWriter.

# Standard Browser

## Standard Browser:

Hier wird eingestellt, welche Shell beim Betätigen des Jump-Buttons bzw. beim Drücken der Return-Taste automatisch gestartet wird.

- Windows Explorer™
- MS-DOS-Eingabeaufforderung
- Benutzerdefinierter Browser

Unabhängig von dieser Einstellung wird bei gedrückter Shift-Taste immer zur MS-DOS-Eingabeaufforderung und bei gedrückter Strg-Taste immer in den Explorer™ gesprungen.

Help file generated by VB HelpWriter.

# Windows NT

## Windows NT™:

Hier wird angegeben mit unter welcher Umgebung gearbeitet werden soll, wenn unter WindowsNT™ in die Eingabeaufforderung gesprungen wird.

- cmd.exe - Mit dem Befehlszeileninterpreter cmd.exe (default)
- command.com - mit dem Befehlszeileninterpreter command.com

Help file generated by VB HelpWriter.

# Benutzerdefinierter Browser

## Benutzerdefinierter Browser:

- Befehlszeile:  
Geben Sie hier Pfad und Dateiname des persönlichen Browsers ein.
- Parameter:  
Diese Einstellung erlaubt es beim Start des persönlichen Browsers, diesem Parameter mitzugeben. Dabei dient Zeichenkombination %d als Platzhalter für das entsprechende Verzeichnis.

Help file generated by VB HelpWriter.

# Quickjump

## **Quickjump:**

Geben Sie hier einen Ordernamen an, mit den Sie häufig arbeiten. Durch einen einfachen Klick auf das WinJump-Symbol im Systemtray wird der eingestellte Browser mit diesem Ordner geöffnet - ohne den Ordernamen nochmals eingeben zu müssen oder ihn aus den Kontextmenü wählen zu müssen.

Help file generated by VB HelpWriter.

# Ordner von der Indexroutine ausschließen

## Ordner von der Indexroutine ausschließen:

In der Datei `WinJump.ini` im Windowsverzeichnis können bis zu 20 Ordner angegeben werden, die von der Indexroutine ausgeschlossen werden werden. Dabei werden nicht nur die Ordner sondern auch deren Unterverzeichnisse nicht mehr indiziert. Defaultmäßig sind die Ordner Desktop und Startmenü dort eingetragen.

Um Ordner dieser Liste hinzuzufügen oder Ordner zu entfernen, öffnen sie die Datei `WinJump.ini` mit einem Editor und suchen Sie den Abschnitt: `[ExclusiveOrdner]`. Dort können Sie nun von `Ordner1=<Name>` bis `Ordner20=<Name>` die entsprechenden Namen der Ordner angeben.

z.B:

```
[ExclusiveOrdner]
Ordner1=Desktop
Ordner2=Startmenü
Ordner3=Ernie
Ordner4=Bert
```

Hinweis: Änderungen wirken sich erst bei Neustart des Programmes und Erstellen der Indices aus.

# Programm immer in der Taskbar anzeigen

## Programm immer in der Taskleiste anzeigen lassen:

Um das Programm immer in der Taskleiste anzeigen zu lassen und dadurch durch die Tastenkombination [ALT]+[TAB] erreichbar zu machen muss folgender Eintrag in die Datei Winjump.ini hinzugefügt werden.

```
[Options]  
ShowTask=always
```

Help file generated by VB HelpWriter.

# Browser maximiert starten

## **Browser maximiert starten:**

Sie können festlegen, ob sie den Explorer, die Eingabeaufforderung oder ihren benutzerdefinierten Browser mit der default-Windowseinstellung öffnen wollen oder ob er als maximiertes Fenster, also im Vollbildmodus, gestartet werden soll.

Help file generated by VB HelpWriter.



